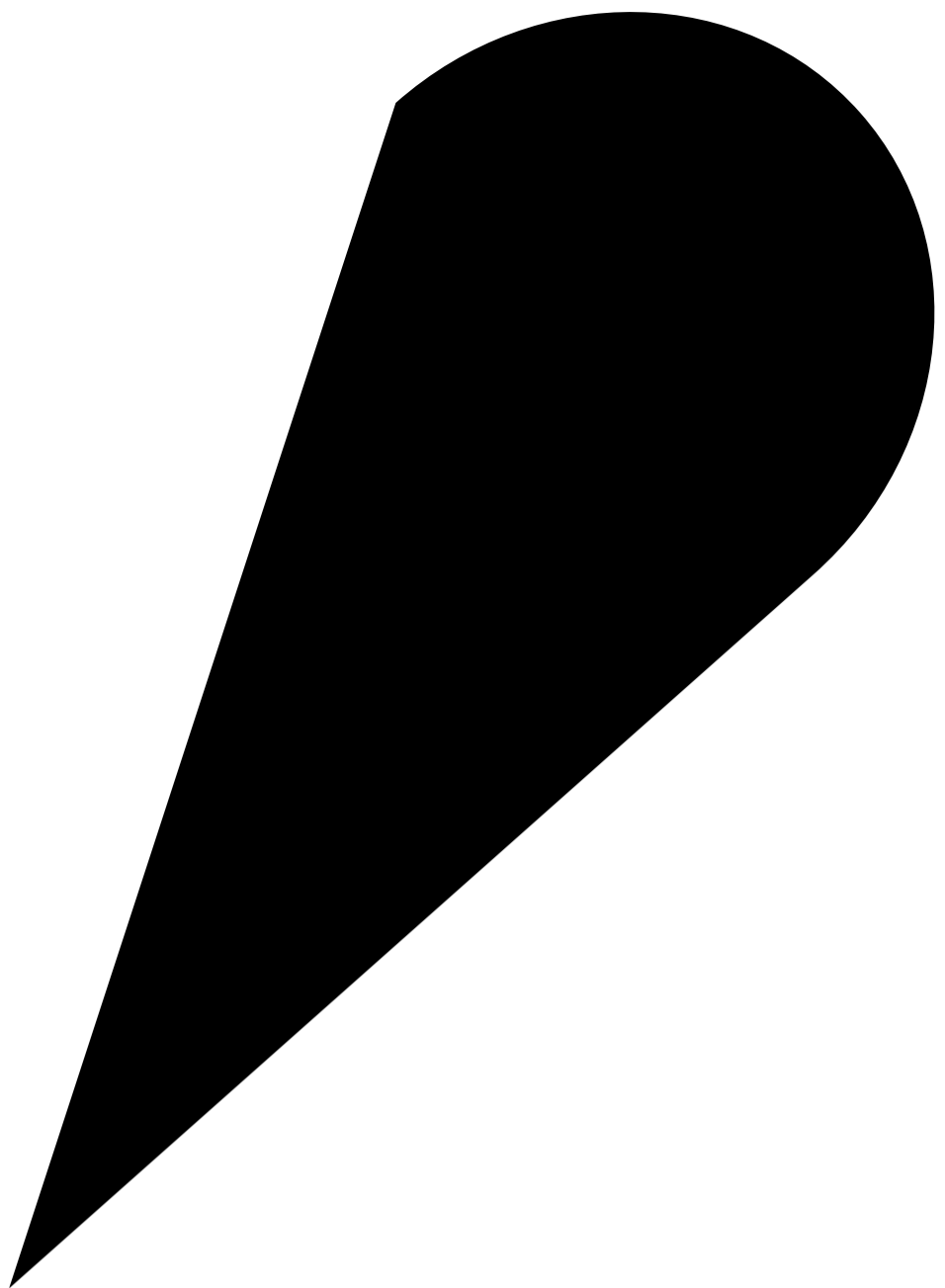


ERÖFFNUNGSPARTY  
«Kunst: Szene Zürich  
2018»

Elixir/DJ Miss Flash Champagne  
Amboss Rampe  
Freitag 23.11., ab 20h

# ART SUCKS LET'S DANCE

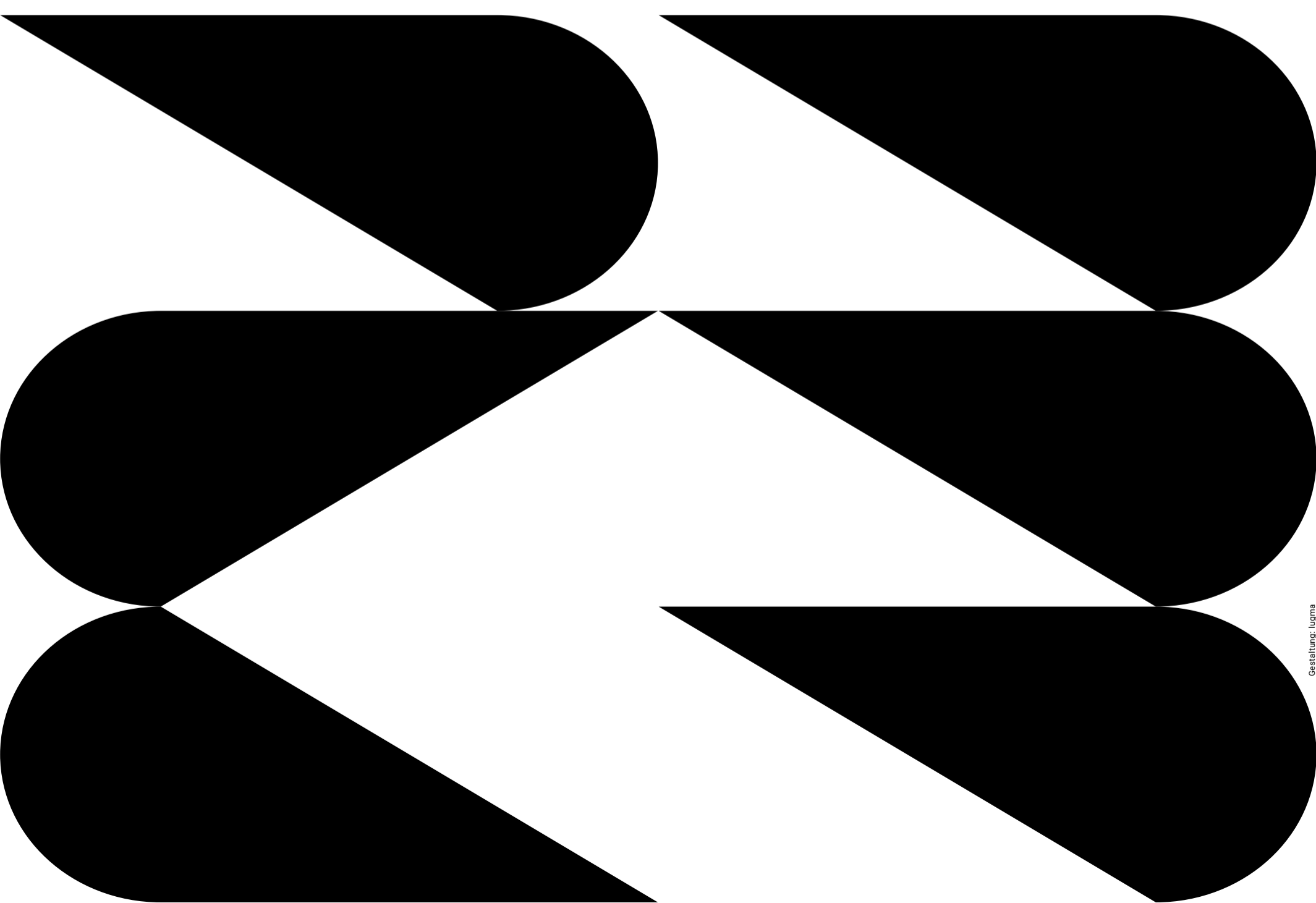


**TREFFPUNKT AMBOSS RAMPE**  
VISARTE ZÜRICH-BAR  
ZOLLSTRASSE 80, 8005 ZÜRICH

24. NOVEMBER  
-2. DEZEMBER



KUNST:  
SZENE ZÜRICH  
2018



Gestaltung: lugma

Visarte Zürich-Bar Treffpunkt Amboss Rampe Visarte Zürich-Bar Treffpunkt Amboss Rampe

## 2 GESCHLOSSENE GESELLSCHAFT –HEUTE OFFEN!

Seit Jahren prägen performative Formate, die von Künstler\*innen und Kurator\*innen selbst organisiert werden, die Zürcher Kunstszene massgeblich mit. Sei Teil der künstlerischen Produktion und tausche dich mit uns aus! Kuratiert von Brigitte Dätwyler und Monica Ursina Jäger.

Sa, 24.11. 16 Uhr FAT  
Femme Artist Table

*FAT | Femme Artist Table* ist eine Initiative von Ursina Gabriela Roesch und Mark Damon Harvey für die Frauen\* im Kunstmarkt. Seit eineinhalb Jahren zu Gast in der Amboss Rampe, organisiert FAT jeden letzten Freitag im Monat den Femme Artist Table. FAT fördert Networking Aktivitäten für Künstlerinnen und entwirft provokative Interventionen, die den internationalen Kunstmarkt ins Visier nehmen.

➤ <https://femmeartisttable.blogspot.com>  
➤ <https://www.fatart.ch>

Mo, 26.11. 19 Uhr VIDEO WINDOW

*VIDEO WINDOW* zeigt das Screeningprogramm «Between Reality and Illusion» mit Videokunst von: collectiv\_fact, Quynh Dong, Marianne Halter & Mario Marchisella, Susanne Hofer, Georgette Maag, Christoph Oertli und Doris Schmid. Das Format versteht sich als mobile Plattform zur Präsentation aktueller Videokunst, die seit 2012 von Bruno Z'Graggen kuratiert wird und regelmässig in Museen, Galerien und auf Festivals im In- und Ausland zu Gast ist.

Di, 27.11. 19 Uhr Theory Tuesdays

*Theory Tuesdays* ist eine nicht-akademische Plattform zur Diskussion theoretischer Texte aus den Bereichen Kunst, Design, Literatur und Kritische Theorie. Das Format wurde 2009 von Künstler Philip Mate- sic gegründet und seitdem betreut. Für die Runde am 27. November hat Tonjaschja Adler Donna Hara- way's «Das Manifest für Gefährten–Wenn Spezies sich begegnen» (Merve, 2016) ausgewählt. Bitte Text vorgängig lesen, PDF-Download auf Homepage zwei Wochen vorher:

➤ <http://theorytuesdays.com>

Mi, 28.11. 19 Uhr Bier und Kuchen  
(und Kunst)

Fusun Ipek lässt mit *Bier und Kuchen und Kunst* den traditionellen «Salon» wiederaufleben. Zeit- genössische Künstler\*innen präsentieren aktuelle

Werke aus den Bereichen Bildende Kunst, Film, Performances und Musik in wohnlicher Atmosphäre, dazu gib es hausgemachte Cookies und Bier. Das Publikum ist eingeladen rege mitzudiskutieren.

Do, 29.11. 19 Uhr art + argument

Im diskursiven Format *art + argument* steht das Debattieren im Zentrum: vier Experten aus dem Kulturbereich bilden zwei Teams, die über eine kontro- verse These diskutieren. Diesmal lautet sie: «The artist is an engine of social change». Die Experten ver- treten dabei nicht ihre eigene Meinung, sondern Ini- tiatorin Aoife Rosenmeyer teilt ihnen Position zu. Zum Schluss stimmt das darüber Publikum ab, welche Gruppe die besseren Argumente vorbrachte.

➤ <http://artandargument.blogspot.com>

Fr, 30.11. 19 Uhr Practical Fridays

In der Tradition von «Each One, Teach One» bietet *Practical Fridays* seit 2013 Workshops an, in denen die Teilnehmer\*innen von anderen während maxi- mal drei Stunden eine praktische Fähigkeit erlernen. Das Format wurde 2013 von Künstler Philip Mate- stic gegründet und seitdem betreut. Am 30. Novem- ber dreht sich alles um «Toasting» (dt. Zuprosten) –Techniken aus verschiedenen Kulturen, die in der Amboss Rampe Bar vorgestellt und geübt werden. Cheers

➤ <http://practicalfridays.com>

So, 2.12. 16 Uhr Outside Sundays

*Outside Sundays* lädt zum Sonntagsausflug «Get- away #35» mit Tine Melzer. Das Format wurde 2015 von Mirjam Bayerdörfer initiiert. Sie lädt ausge- wählte Künstler\*innen ein, ein Ausflugsziel zu bestim- men, das aber im Voraus nicht kommuniziert wird. Die Destination ist immer zu Fuss oder mit dem öf- fentlichen Verkehr erreichbar.

➤ <http://outsidesundays.com>

## 3 STUNDENGALERIE

Die für die «Kunst: Szene Zürich» von Markus Weiss konzi- pierte Visarte-Strassengalerie lädt draussen vor der Amboss Rampe–im Strassenzwickel zwischen Zollstrasse und Neu- gasse–zu künstlerischen und kuratorischen Experimenten ein. Eingeladen hat Weiss Zürcher Kunstschaaffende, welche sich selber als KuratorInnen betätigen und ihrerseits Kunstscha- fende für speziell auf diesen Ort zugeschnittene kurzzeitige Interventionen einbeziehen. Teils nahezu im Stundenrhyth- mus, teils prozessual über 12 Stunden gedehnt, entstehen täg- lich neue Kurzeitausstellungen mit je eigenen Vernissagen und Finissagen–jeden Tag sind jeweils ein anderes KuratorIn- nen-Team und neue Kunstschaaffende am Werk. Die bisher bestätigten KuratorInnen und Kunstschaaffenden sind unter anderem: Manuela Lager und Samuel Haitz, Valentina Mining und Milena Langer, Kunsthaus Aussersihl (Susanne Hofer, Regula Spörri, Monica Germann, Regula Michell, Ruth Schne- derle, Seda Hepsev, Latefa Wiersch, Tanja Kalt, Georgette Maag), Marianne Halter und Mario Marchisella, Clare Goodwin, und viele mehr...

Das Tagesprogramm der Visarte-Stundengalerie ist auf  
➤ [www.kunstszenezuerich.ch](http://www.kunstszenezuerich.ch) zu finden.

## 1 FILMVORFÜHRUNG MIT ZÜRCHER VIDEOKUNST

Ein knapp zweistündiges Video-Showreel mit Arbeiten aus der Kunstsammlung der Stadt Zürich gibt einen spannenden Einblick in die vielfältige Zürcher Videokunst der letzten 25 Jahre. Die Auswahl reicht von frühen, experimentellen Arbei- ten über Animationen zu stillen, poetisch-kontemplativen Videos und dokumentarischen Werken. Kuratiert von Daniela Minneboo.

### November

Sa 24.11., 14–16 Uhr  
So 25.11., 14–16 Uhr  
Mo 26.11., 17–19 Uhr  
Di 27.11., 17–19 Uhr  
Mi 28.11., 17–19 Uhr  
Do 29.11., 17–19 Uhr

### Dezember

Sa 1.12., 14–16 Uhr  
So 2.12., 18–20 Uhr

Während der «Kunst: Szene Zürich» wird die Amboss Rampe zur Visarte Zürich–Bar und zum zentralen Treffpunkt mitten in der Stadt. Geboten wird ein vielfältiges Veranstal- tungsprogramm. Anlässlich der Vernissage der «Kunst: Szene Zürich 2018» findet in der Amboss Rampe am Freitag 23.11 die offizielle Eröffnungsparty statt. Täglich zeigen wir in der von ausgewählten Kurator\*innen bespielten «Stundengale- rie» aktuelle Positionen der Zürcher Kunst. In einem Film-Pro- gramm lässt sich Zürcher Videokunst der letzten 25 Jahre entdecken. Die lebendige Zürcher Szene wird durch die Work- shop- und Gesprächsreihe «Geschlossene Gesellschaft–heute offen» erlebbar. Die Veranstaltungsreihe richtet den Fokus auf Formate und Gruppierungen, welche sich in Zürich inten- siv mit der Produktion und Diskussion zeitgenössischer Kunst auseinandersetzen. Visarte Zürich vertritt als Berufsvereini- gung der visuellen Kunstschaaffenden von Stadt und Kanton Zürich rund 400 Aktivmitglieder. Zu den Aktivitäten gehören kulturpolitisches Lobbying, Vertretung gewerkschaftlicher Interessen, Organisation von Ausstellungen und die Bereitstel- lung von Ateliers. Das kollaborative Veranstaltungsprogramm Treffpunkt Amboss Rampe wird kuratiert von Brigitte Dät- wyler, Monica Ursina Jäger, Daniela Minneboo, Markus Weiss und Sandi Paucic. Sponsored by Amboss Rampe  
➤ [www.ambosssrampe.ch](http://www.ambosssrampe.ch)

### ERÖFFNUNGSPARTY

Freitag, 23.11.  
20–04 Uhr

Im Anschluss an den Eröffnungsrundgang von Peter Haerle, Direktor Stadt Zürich Kultur, und Bar- bara Basting, Leiterin Ressort Bildende Kunst, findet in der Amboss Rampe die offizielle Party der «Kunst: Szene Zürich 2018» statt.

21 Uhr Konzert Elixir (ZH)  
23 Uhr DJ Miss Flash Chamapgne

### SCHLUSSANLASS

Sonntag, 2.12.  
20–00 Uhr

Am letzten Abend der «Kunst: Szene Zürich 2018» lädt Visarte Zürich zu einem gemütlichen Get- Together in der Amboss Rampe.